

ROKO



MIT DEM ROTEN KREUZ

Kindergarten • Jugendrotkreuz
Aktivitäten zum Mitmachen



Mein letztes Kindergartenjahr



REDAKTION: Projektleiterin: Belma Hodzic. Chefredakteur: Thomas Aistleitner. Redaktion: Simone Breit (Ltg.), Michaela Rottmann, Katharina Stauber, Petra Weitz-Marx. Illustrationen: Stephanie Roehe. Fotos: Illustrationen: Stephanie Roehe. Fotos: Freepik (S. 2, 4–5, 14, 15, 17, 18, 19, 27, 28); Gianmaria Gava (S. 4–5); istockphoto.com (S. 29); ÖRK/Thomas Holly Kellner (S. 30); Illustrationsbüro Müller-Wegner (S. 31); ÖJRK (S. 32)

IMPRESSUM: Herausgeber: Österreichisches Jugendrotkreuz, Wiedner Hauptstraße 32, 1040 Wien, www.jugendrotkreuz.at, ZVR-Zahl: 432857691. Produktion: Info-Media – Verlag für Informationsmedien GmbH. Grafik und Layout: Mag. Andrea Chadt. 1. Auflage 2021.

Liebe Eltern! Liebe Pädagoginnen! Liebe Pädagogen!

Das letzte Kindergartenjahr ist für die Kinder und für Sie als BegleiterInnen eine besondere Zeit.

Sie blicken stolz zurück und staunen, was Ihr Kind alles gelernt hat. Gleichzeitig sehen Sie mit Ihrem Kind voller Vorfreude der Schule entgegen.

Um das Kind für diesen Übergang zu stärken, finden Sie in diesem Heft Themen und Aktivitäten für Kinder im letzten Kindergartenjahr. Die Aufgaben zielen darauf ab, dass sich Kinder als selbstwirksam erleben, über sich und ihre Lernprozesse nachdenken und den kommenden Rollenwechsel bewusst vollziehen.

Bereit für die Schule zu sein hat viel weniger mit Interesse an Buchstaben und Zahlen zu tun, als viele annehmen. Wichtiger sind die Selbstständigkeit des Kindes (beim Toilettengang, beim An- und Ausziehen) und soziale Fähigkeiten (wie zu warten, bis man dran ist). Natürlich geht es auch um motorische Fähigkeiten (Werfen und Fangen eines Balls, Schneiden mit einer Schere) sowie sprachliche Fähigkeiten (Freude am Betrachten eines Bilderbuchs und Erzählen).

Dieses Heft ist der 4. Teil des ROKO-Programms. Dazu gibt es weiterführende Impulse und den neuen ROKO-Song im Begleitheft für PädagogInnen.

Auf der Rückseite sehen Sie, wie Sie das gesamte Programm bestellen können.

Bitte berichten Sie uns über Ihre Erfahrungen mit ROKO. Schreiben Sie an kindergarten@roteskreuz.at.

Ihr Jugendrotkreuz-Team
www.jugendrotkreuz.at/roko

Ich bin **ROKO!**

Ich helfe gerne und bin Experte
für Gesundheit und Sicherheit.

Wer bist du? Wie alt bist du?
Was ist deine Lieblingsfarbe?
Was isst du gern?
Was spielst du gern?



Bei uns im Kindergarten

Hier ist immer etwas los! Wir spielen drinnen und gehen auch nach draußen.

Was tun wir im Kindergarten?

Was gefällt dir im Kindergarten?

Wer sind deine Freunde?

Wie heißt deine Gruppe?





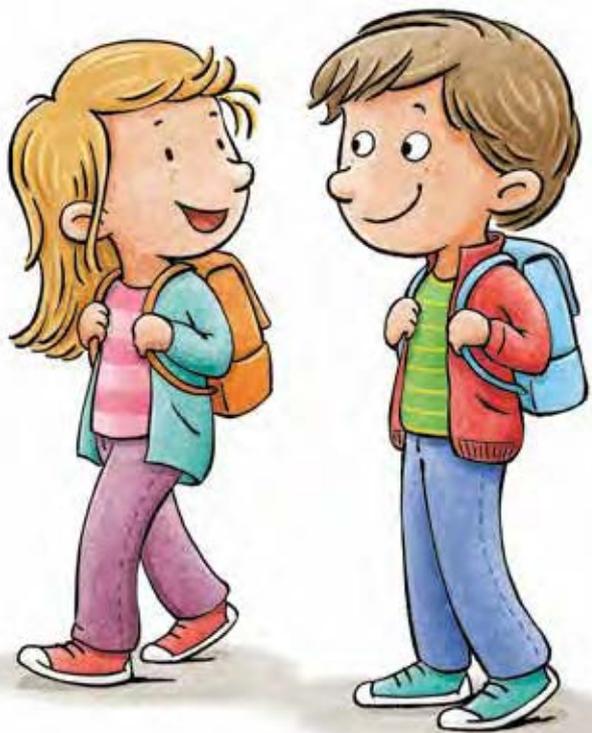
Du und die anderen

Im Kindergarten bist du Teil einer Gruppe, zu Hause Teil deiner Familie. Du bist wichtig für andere.

Mit wem spielst du im Kindergarten?

Wer ist nach dem Kindergarten für dich da? Wer gehört zu deiner Familie?





Regeln im Alltag

Welche Regeln haben wir im Kindergarten? Welche Regeln gibt es bei dir zu Hause? Welche Regeln kennst du noch?

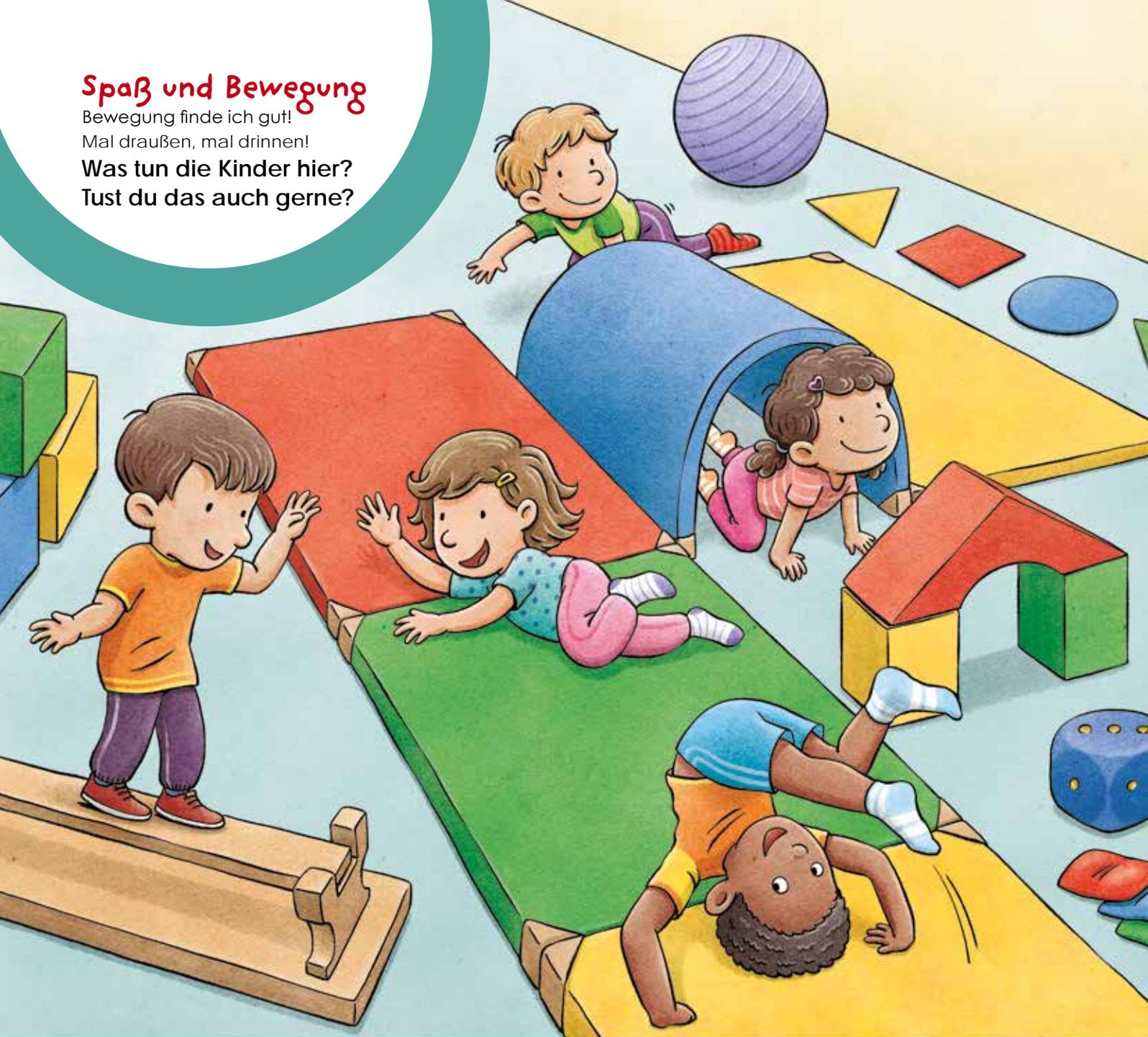




Spaß und Bewegung

Bewegung finde ich gut!
Mal draußen, mal drinnen!

Was tun die Kinder hier?
Tust du das auch gerne?

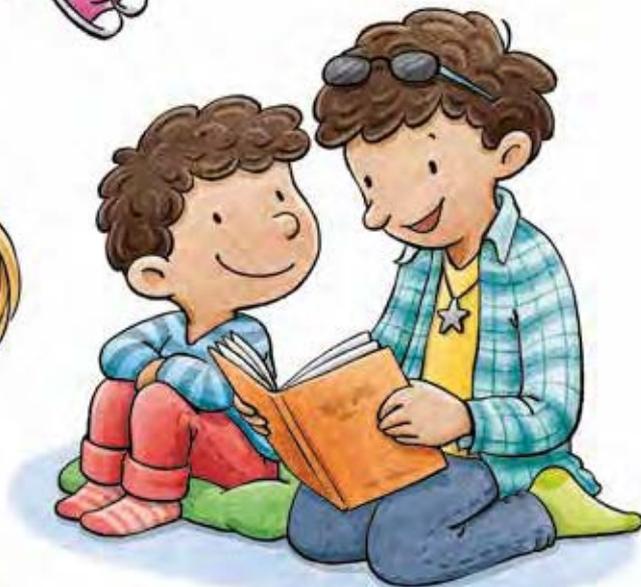




Wohlbefinden

Wenn du dich wohlfühlst, geht es dir gut!
Dann hast du auch Freude beim Spielen
und Lernen!

Was tut dir gut? Was ist
angenehm für dich?





Ich achte auf mich!

Du kannst für dich sorgen.

Was brauchst du,
damit es dir gut geht?



Sprachdetektive

Hier sind viele Dinge zu sehen.

Benenne die Dinge! Was reimt sich?

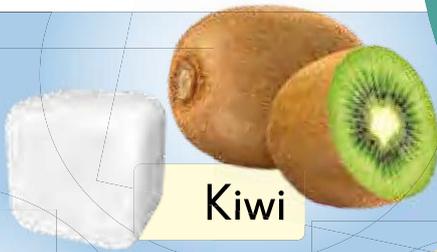
Was hat denselben Anlaut?



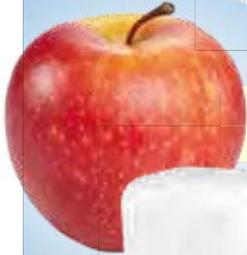
Sprachsalat

Das alles brauchst du für einen Obstsalat.
Welche Früchte sind das?

Teile die Wörter in Silben.
Trage in den Würfel ein, wie
viele Silben es sind.



Kiwi



Apfel



Mandarine



Birne



Marille



Nuss



Banane



Erdbeere

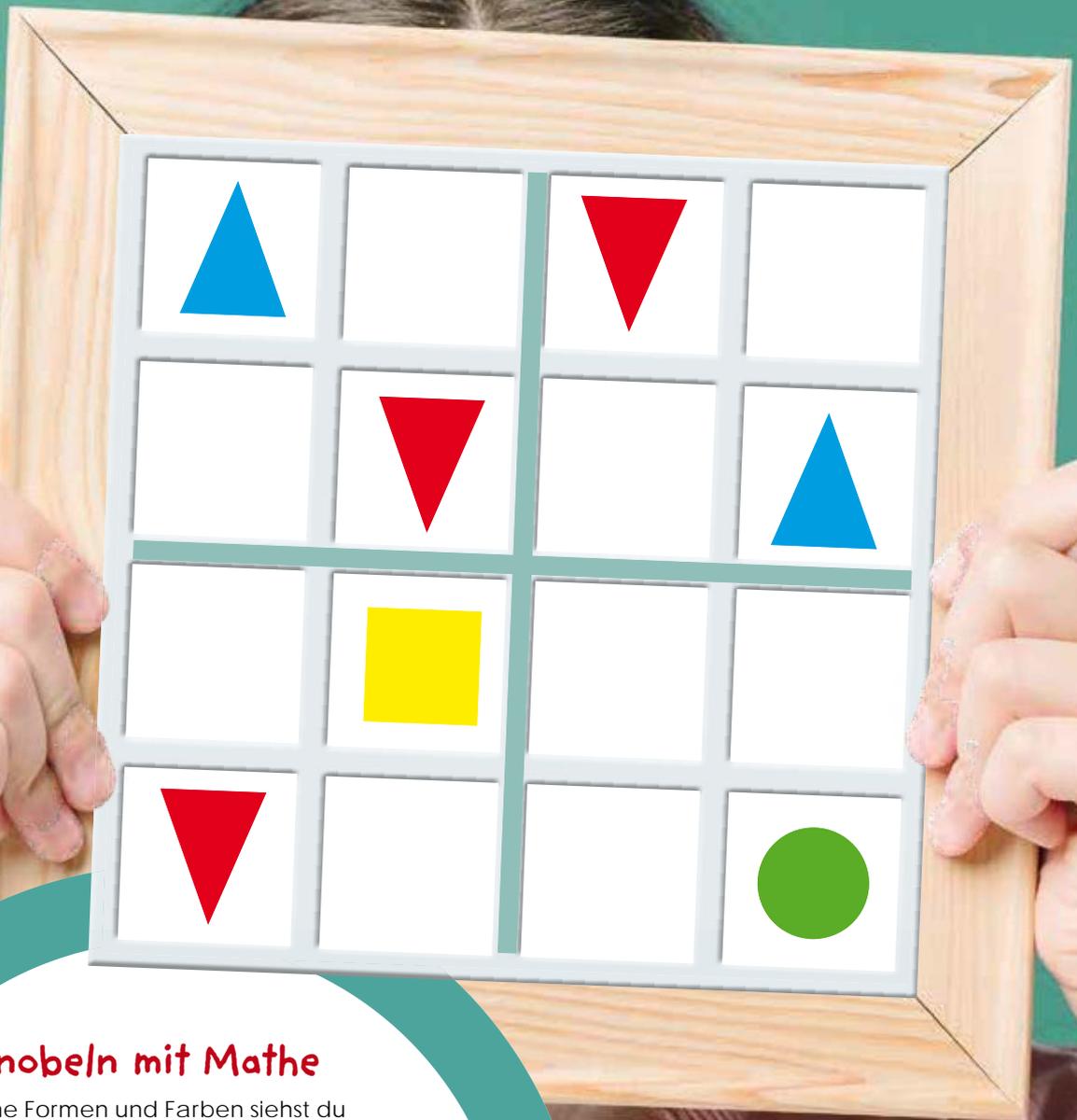


Zungenbrecher

Merk dir den Zungenbrecher!
Was fällt dir daran auf?
Kennst du andere
Zungenbrecher?



Zwanzig Zwerge zeigen Handstand, zehn
im Wandschrank, zehn am Sandstrand.



Knobeln mit Mathe

Welche Formen und Farben siehst du auf dem Brett? **Löse das Sudoku!** In jeder Zeile und Spalte darf jede Form nur einmal vorkommen.

Jede Menge Mathe

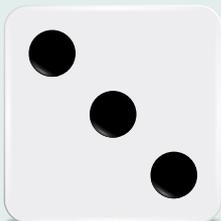
Wie viel ergibt das zusammen? Finde das passende Würfelbild!
Finde die Ziffer!



5

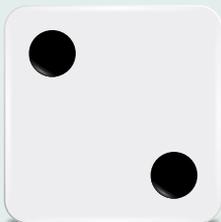


6

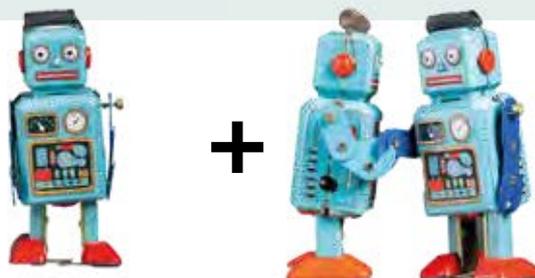
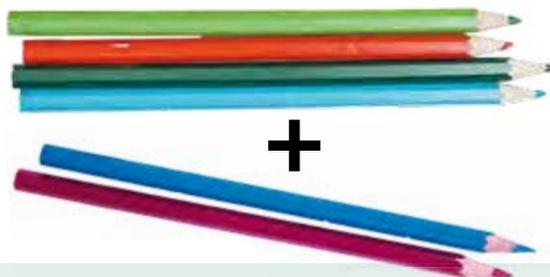
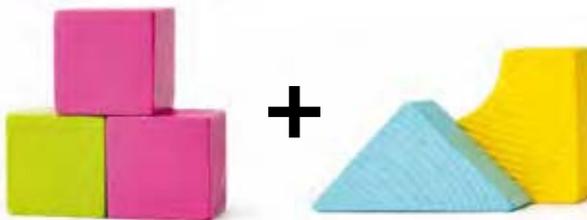


3

4

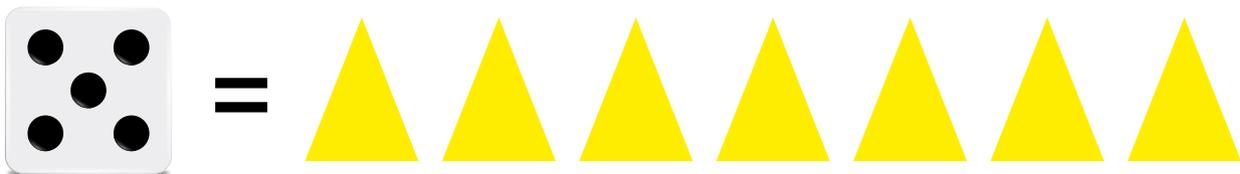
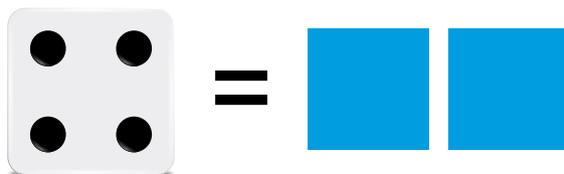
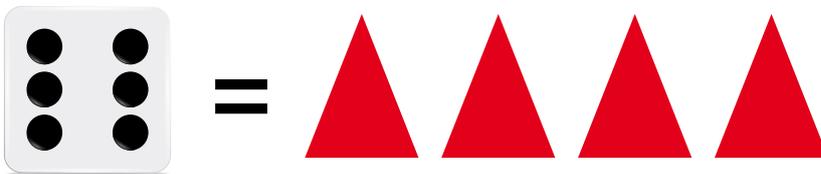


2



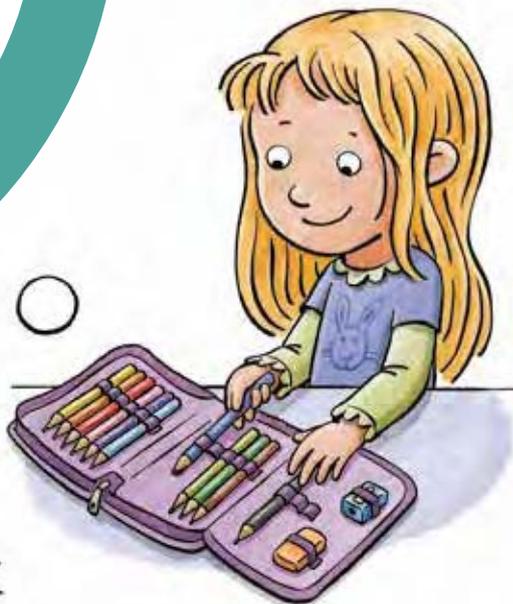
Rechenmeister

Ergänze oder streiche weg!
Wie viele fehlen noch?
Wie viele sind zu viel?



Das kann ich schon!

Bald bist du ein Schulkind! In deinen ersten sechs Jahren hast du viel gelernt. **Kreuze an, was du schon alles kannst.**





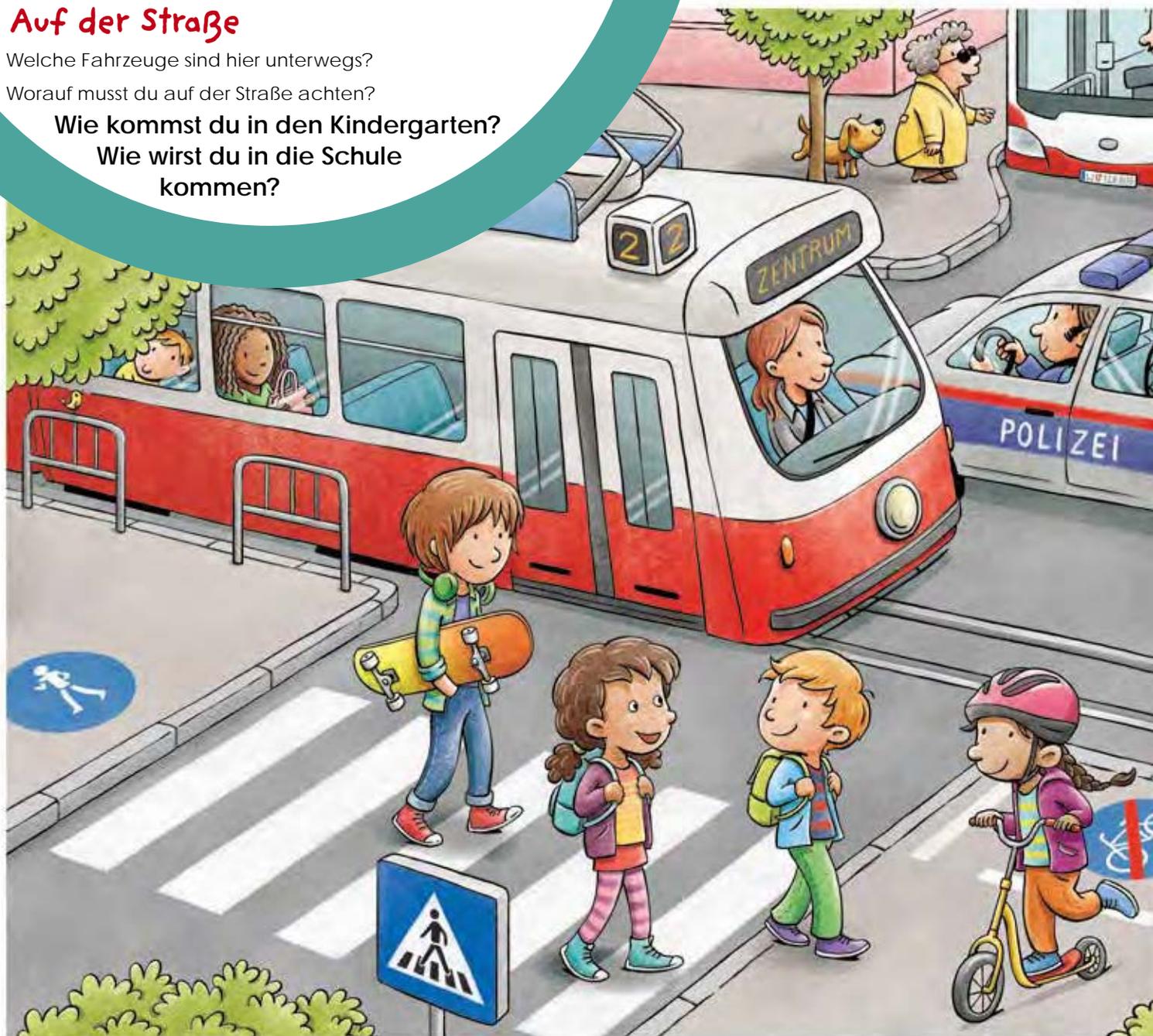
Auf der Straße

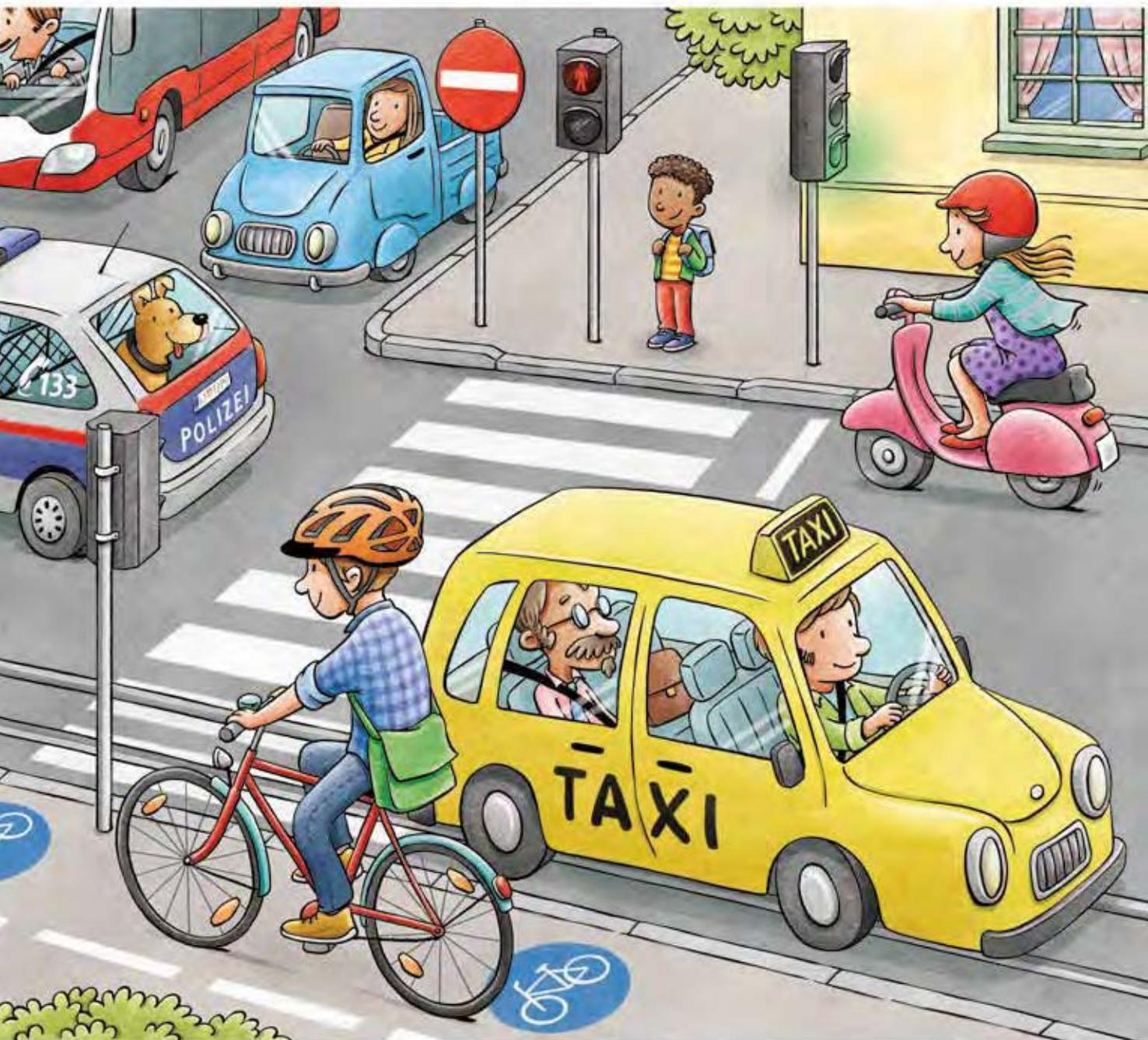
Welche Fahrzeuge sind hier unterwegs?

Worauf musst du auf der Straße achten?

Wie kommst du in den Kindergarten?

Wie wirst du in die Schule kommen?



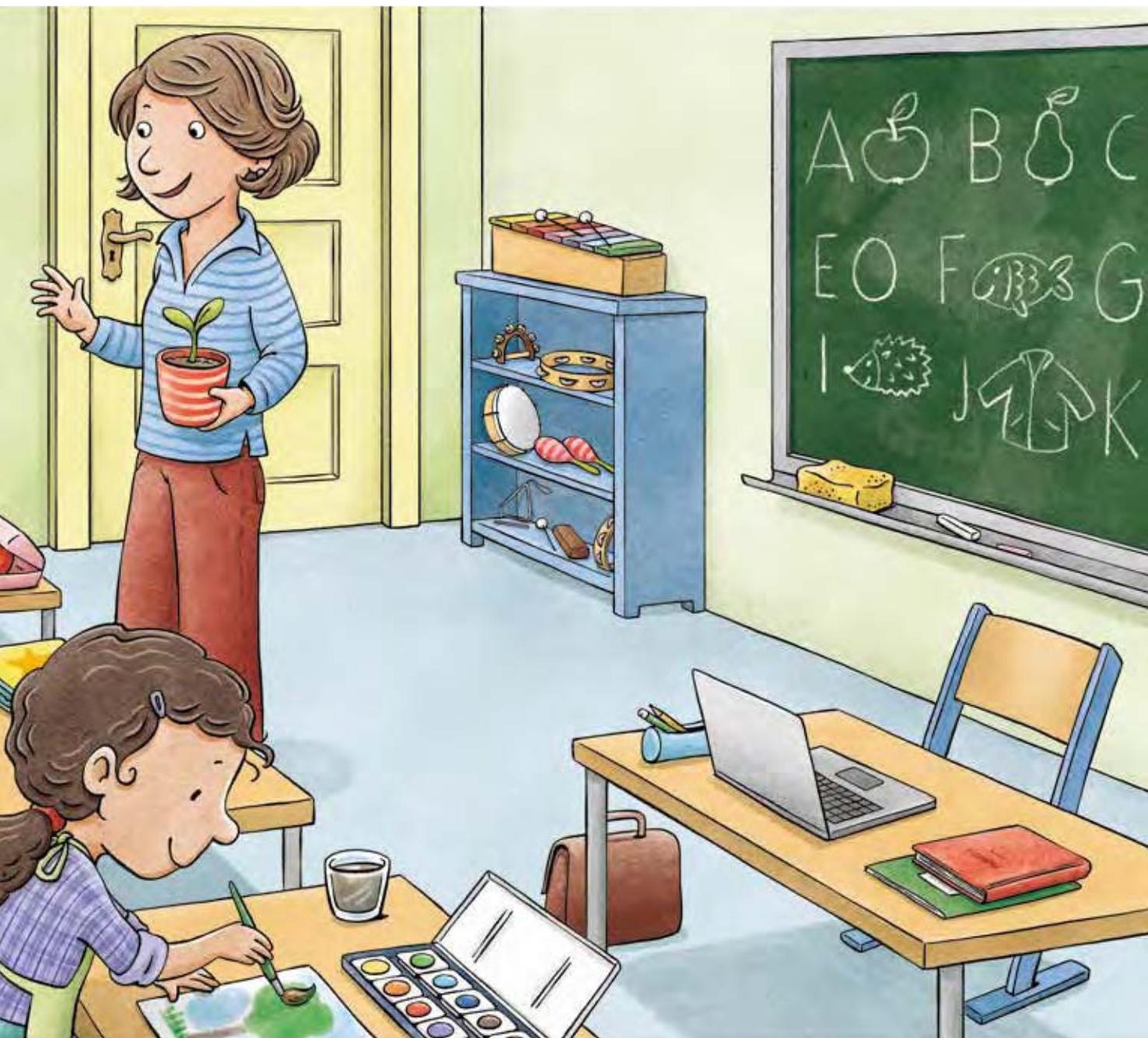


In der Schule

Bald kommst du in die Schule!

Was wirst du in der Schule
lernen? Was brauchst
du für die Schule?





Wie bereite ich mein Kind am besten auf den Schulweg vor?
 Welcher Weg zur Schule ist der sicherste?
 Wo kann mein Kind am gefahrlosesten die Straße überqueren?

Schulwegpläne für Volksschulen

Sicher zur Schule mit AUVA und KFV



Die Schulwegpläne von AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) und KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) bieten dazu konkrete Hilfestellung und Unterstützung für Eltern und Kinder.

Mein Kind kommt in die Schule!

Viele Eltern haben gemischte Gefühle, wenn ihr Kind vom Kindergarten in die Schule wechselt. Einerseits verspüren viele Eltern Vorfreude auf den nächsten Lebensabschnitt. Andererseits fragen sie sich: Ist mein Kind bereit für die Schule?

Folgende Fähigkeiten sind wichtig, damit Kinder den Schulalltag gut bewältigen können.

Selbstständigkeit

- Sich selbst an- und ausziehen, umziehen
- Butter aufs Brot streichen, selbstständig mit Messer und Gabel hantieren
- Eigenständig die Toilette aufsuchen
- Mithilfe im Haushalt: beim Kochen, beim Tischdecken, beim Blumengießen

Soziale Fähigkeiten

- Teil einer Gemeinschaft sein (in der Familie, im Kindergarten ...) und sich in unterschiedlichen Rollen zurechtfinden (als Sohn, Enkel, Schwester, Freund ...)
- Prosoziale Verhaltensweisen zeigen (helfen, mitspielen lassen, teilen, trösten ...)
- Frustration bewältigen (verlieren können, warten können, bis man an der Reihe ist ...)
- Sich an Regeln halten und Grenzen berücksichtigen
- Eigene Grenzen setzen (Stopp oder Nein sagen)



Verantwortung übernehmen

- Wissen, was einem in bestimmten Situationen guttut (mit einem Elternteil kuscheln, laufen ...)
- Für ein Haustier sorgen (Aufgaben übernehmen und ausführen)
- Verantwortung für die Umwelt übernehmen (Müll trennen ...)

Bewegungsarten

(Grob- und Feinmotorik; Geschicklichkeit)

- Seilspringen und tempelhüpfen, klettern, balancieren, vorwärts, rückwärts und seitwärts laufen
- Einen Ball werfen und fangen, zielen
- Rad fahren, Roller fahren ...
- Ein Bild malen, ein Boot falten, etwas ausschneiden und aufkleben



Sprachliche Fähigkeiten

- Von einem Erlebnis berichten
- Ein Lied singen oder ein Gedicht aufsagen
- Sachwissen zu einem Thema (z. B. Pferde, Superhelden ...) für andere nachvollziehbar darlegen
- Ein Bilderbuch „vorlesen“

Mathematische Fähigkeiten

- Bis 10 zählen, rückwärts zählen, Vorläufer und Nachfolger einer Zahl kennen; Zahlen kennen und benennen (z. B. bei Uno-Karten)
- Mengen erfassen (z. B. am Würfel) und Mengen vergleichen (Was ist mehr? Was ist weniger?)
- Farben und Formen erkennen und benennen
- Reihenfolgen bilden können (von klein bis groß), logische Folgen entdecken (bei Perlenketten), Kinder-Sudoku lösen

All diese Fähigkeiten erwirbt Ihr Kind im Alltag und im gemeinsamen Spiel. Die Zeit, die Sie mit Ihrem Kind verbringen, soll lustvoll sein, die Freude am gemeinsamen Tun steht im Vordergrund! Setzen Sie sich und Ihr Kind keinem Druck aus. Jedes Kind ist anders und kann andere Dinge besonders gut – das hängt auch von den Interessen des Kindes ab! Auf diese Stärken und Interessen Ihres Kindes wird auch die Lehrerin/der Lehrer Ihres Kindes eingehen. Der Übergang in die Schule ist ein besonderes Ereignis. Bereiten Sie Ihr Kind darauf vor: Erzählen Sie

von Ihren Schulerinnerungen, lesen Sie ein Buch zum Thema „Bald komme ich in die Schule“, üben Sie den künftigen Schulweg, um die Umgebung und Gefahren kennenzulernen.

Lesen ist Familiensache!

Zehn Minuten Vorlesen am Tag, und Ihr Kind eignet sich viele Fähigkeiten für die Schule an.

Bücher gehören zu den wichtigsten Bildungsbausteinen. Nur wer lesen kann und es gerne tut, kann an unserer Gesellschaft teilhaben. Ob E-Mails oder Nachrichten, Internet oder Bücher: Alles dreht sich ums Lesen!

Was kann ich tun, damit mein Kind gerne liest?

Es kann doch noch gar nicht lesen.

Kinder lesen, wenn auch die Eltern lesen. Beim Vorlesen spürt das Kind Ihre Zuwendung. Mit Vorlesen machen Sie Ihr Kind glücklich, und es merkt sich, dass Lesen etwas Schönes ist. Es wird später auch von sich aus zu Büchern greifen, ohne dass Sie „nachhelfen“ müssen.

Hat Ihr Kind eigene Bücher? Hat es einen Platz, wo diese Bücher aufgereiht sind?

Ein eigenes Bücherregal, und sei es nur ein Bord über dem Bett, macht das Buch zum Teil der Kinderwelt.

FÜR ELTERN

Hallo Schule!

Mein erstes Leseheft

Im ersten Schuljahr wollen Kinder vor allem eines: lesen lernen! „Hallo Schule!“ hilft ihnen dabei. Diese Zeitschrift ist speziell für den Unterricht mit SchulanfängerInnen gestaltet. Dazu gibt es zwei Bücher, die den Einstieg ins Lesen erleichtern.

In „Hallo Schule!“ finden Kinder mit Finn + Funny zwei Figuren, die sie durch den Schulalltag begleiten und Situationen erleben, die jedes Schulkind kennt. Und mit dem Papagei Sir Winston fallen die ersten Wörter auf Englisch ganz leicht!

Wir schicken Ihnen gerne ein kostenloses Probeheft von „Hallo Schule!“: **Schreiben Sie bitte an jugendrotkreuz@roteskreuz.at**
www.jugendrotkreuz.at



Für jedes Kind:

- ▶ 8 Zeitschriften (je 24 Seiten)
- ▶ 2 Bücher (je 72 Seiten)
- ▶ Pädagogische App für Hausübungen und Homeschooling

Für Lehrkräfte:

- ▶ Arbeitsblätter für den Unterricht

Aus dem Inhalt:

Wortschatz

- ▶ Sprechanlässe
- ▶ Tiergeschichte zum Vorlesen und Anhören
- ▶ Zwei Bücher machen Lust aufs Lesen
- ▶ Allererstes Englisch mit Sir Winston
- ▶ Erste Gedichte

Werte

- ▶ Soziales Lernen mit Finn + Funny
- ▶ Weltwissen
- ▶ Jahreskreis
- ▶ Einfache Experimente
- ▶ Knifflige Rätsel

GEMEINSAM
LESEN



ÖSTERREICHISCHES
JUGENDROTKREUZ



BUCH
KLUB

FÜR ELTERN



Oktopus und Frühschwimmer

Es gibt immer mehr Kinder, die nicht schwimmen lernen. Doch Schwimmen ist nicht eine Sportart unter vielen, Schwimmen ist eine Lebenskompetenz. 90 Prozent aller tödlichen Badeunfälle passieren mit Kindern unter fünf Jahren unter Aufsicht von Erwachsenen oder in deren Hör- und Sehweite. Deshalb ist Schwimmenlernen lebensnotwendig für jedes Kind. In der Volksschulzeit bietet das Jugendrotkreuz Programme zum Schwimmenlernen an. Ein **Frühschwimmer** kann 25 Meter weit schwimmen, vom Beckenrand ins Wasser springen und fünf der zehn Baderegeln nennen. Wer das alles kann oder es mit der Schulklasse lernt, bekommt einen Ausweis und das Frühschwimmer-Abzeichen mit dem Pinguin von der Lehrerin oder dem Lehrer. Kinder, die noch nicht so weit sind, bekommen das **Oktopus**-Abzeichen für ihre ersten Schritte zum Schwimmenlernen.

Glückwunschkaktion

Freude machen und helfen!

Durch das Mitmachen bei den ÖJRK-Glückwunschkaktionen gewinnen Kinder in ganz Österreich doppelt! Sie bereiten Freunden und Verwandten Freude und unterstützen gleichzeitig die Angebote des Österreichischen Jugendrotkreuzes:

- ROKO-Programm für Kinder im Kindergarten
- Sommer- und Therapiecamps für körperbehinderte oder sozial benachteiligte Kinder
- Unterlagen zum Lernen für die Freiwillige Radfahrprüfung und für Erste Hilfe sowie für die Gesundheitsbildung
- Internationale Hilfsprojekte für Familien in Not

www.jugendrotkreuz.at



Mit Helfi kann ich helfen!

Erste Hilfe in der Volksschule.

Der Name Helfi steht im Österreichischen Jugendrotkreuz seit Jahrzehnten für die allerersten Maßnahmen der Ersten Hilfe, die jedes Kind begreifen und erlernen kann.

Schon mit den ROKO-Heften hat Ihr Kind erste Gedanken und Regeln zu Hilfe, Achtsamkeit, Vorsicht und Umsicht kennengelernt. Jetzt kommt es in die Schule und will noch mehr selbst tun und können! Helfi erlebt mit seinen vier Freundinnen und Freunden Abenteuer, die Anlass zur Ersten Hilfe geben. Und immer können Kinder als ErsthelferInnen tätig werden.

Helfi setzt die Erste Hilfe in der Volksschule fort. Der Leitsatz heißt: Mit Helfi kann ich helfen! Jetzt stehen die Kinder und ihre Kompetenz im Mittelpunkt, und mit dem Helfi-Würfel können sie sogar die Wiederbelebung, die wohl anspruchsvollste Erste Hilfe, kennenlernen. Vier Helfi-Songs sind unterhaltsame Merkhilfen.



Hören Sie mit Ihrem Kind einen Helfi-Song:



http://bit.ly/gl_855

Ich und meine Welt

So lernen Kinder, auf ihre Gesundheit zu achten.



Gesundheit bedeutet auch Wohlfühlen. In den zwei Bänden von „Ich und meine Welt“ setzen sich Schülerinnen und Schüler auf kreative Weise mit ihrer Gesundheit auseinander.

Die Hefte orientieren sich am Lehrplan für den Sachunterricht und stellen einen guten Einstieg ins Thema Gesundheit dar. Die Arbeitsaufgaben und praktischen Übungen können allein oder in Partner-/Gruppenarbeit durchgeführt werden.

Beide Bände gliedern sich in folgende Kapitel:

- Ich über mich
- Ich und meine Umwelt
- Ich und mein Alltag
- Ich und meine Gefühle

Das ROKO-Programm

- Impulse für die Arbeit mit ROKO
- ROKO-Kinderhefte zu vielen Themen
- ROKO-Songs zum Anhören mit Noten
- Arbeitsblätter für weitere Sprachen
- ROKO-Handpuppe

www.jugendrotkreuz.at/roko



ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ